

Webkantennachrichten, Webkantentexte, Webkantenlabel und Tauschaktion Gilde-Patchworktage in Moers 2024

nach einer Idee von Hannah Parks, Alsaka, USA @halfsquarehannah



Material:

- Webkanten** Webkanten mit mind. 1 – 2 cm Stoffzugabe oberhalb zuschneiden, damit die Nähmaschine den Stoff transportieren kann. Am besten sind klare deutlich sichtbare Buchstaben. Zarte und dezente Farben sieht man schlechter.
- Garn** Die meisten Webkanten sind hell, daher nutze ich gern ein gebrochenes weiß oder ein hellgrau.
- Nähmaschine** gesäubert, geölt (wenn erlaubt), bitte Betriebsanleitung beachten
- Rollschneider** mit frischer Klinge, Rollschneidematte
- Schere, Stecknadeln, Nähadeln**
- Bügelmatte aus Filz, Bügeleisen**
- Lineal** in inch oder cm – bitte auf eine Nahtzugabeneinheit einigen, Nähmaschine entsprechend einstellen bzw. entsprechendes Füßchen nutzen.
- Mäuschen** wird auch Hündchen genannt oder ganz anders ... = Nähhilfe für den Anfang und das Ende einer Naht, vermeidet Fadenknubbel auf der Unterseite des Projektes. Man kann selbstverständlich auch am Anfang die Fäden festhalten. 😊
- Stiletto, Nahttrenner, ... übliches Nähzubehör**
- Stoffreste, Uni-Stoffe** zum Einrahmen der Webkantentexte

Bei Weiterverarbeitung für die Tauschaktion z. B. zum Nadelkissen:

Stoffe für die Erweiterung des Webkantenteiles (siehe oben)

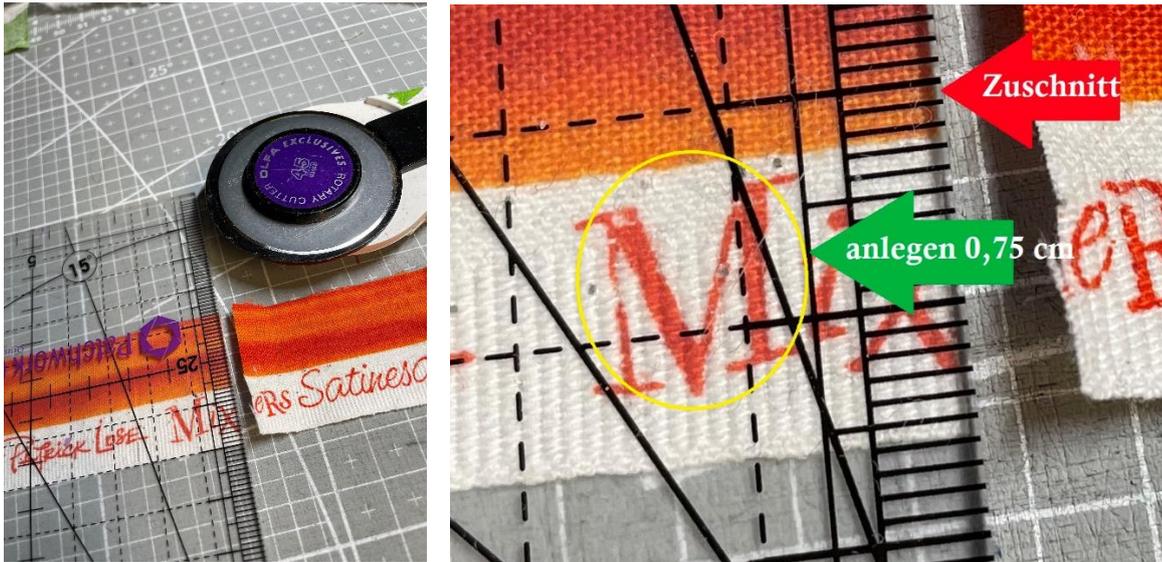
evtl. ein Vliesrest (H630, H640, Baumwolle 80/20 oder ähnliches), wenn man z. B. mit der Technik Quilt-As-You-Go nähen möchte.

Papageiensand als Füllmaterial für die Nadelkissen (aus dem Tierfachhandel.)

Zuschnitt der Buchstaben für die Webkantentexte:

Bitte für eine Maßeinheit entscheiden: entweder Inch- oder cm-Nahtzugabe wählen. Üblich sind $\frac{1}{4}$ Inch bzw. 0,75 cm als Nahtzugaben. Bitte auf jeden Fall auch die Füßchen und die Nadelposition an der Nähmaschine prüfen.

Neben dem Buchstaben oder der Figur, der Zahl, die gewünscht ist, wird das Lineal entsprechend angelegt. Das untere Bild zeigt ein cm-Lineal und damit eine cm-Nahtzugabe mit 0,75 cm. Auf dem Bild soll ein „M“ geschnitten werden.



Das folgende Bild zeigt Zuschnitte für das Wort „Quilts“. Das Bild rechts zeigt den Namen „Bea“.



Nähen:

Methode 1:

Die kleinen Buchstabenzuschnitte werden mit der entsprechenden Nahtzugabe aneinandergenäht. Eine Pinzette und/oder ein Stiletto kann unterstützen und helfen. Bitte Füßchen und Nadelposition kontrollieren.

Eine Hilfe kann auch ein „Mäuschen“ oder „Hündchen“ sein. (siehe Hinweis etwas weiter unten)

Dabei bitte beachten, dass die Buchstaben und Zahlen möglichst in einer Linie folgen. Die gewünschte Buchstabenfolge oben und unten begradigen und ggf. mit einem Uni-Stoffrest rahmen.



Methode 2:

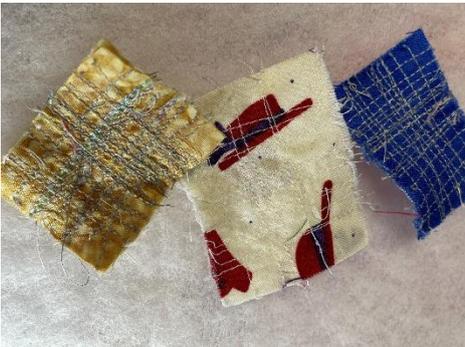
Das mittleren Buchstaben auf einen feinen Untergrundstoff mit einem Stoffkleber aufkleben. Dann rutscht nichts mehr weg.

Dann links und rechts die entsprechenden Buchstaben rechts auf rechts anlegen. Die Teile in der Nahtzugabe mit etwas Kleber anheften, nähen, umfalten und bügeln.

Hinweis Mäuschen oder Hündchen:

Ein Stück Stoff etwa 8 x 3 cm über die kurze Seite falten und dann als „Vorlauf“ zum Nähen oder als „Nachlauf“ nutzen. Die Naht wird am Anfang „sauberer“.

Die oft am Anfang der Naht entstehenden Fadennester auf der Unterseite des Projektes werden vermieden, weil das Mäuschen diese aufnimmt.



Mäuschen aus Stoffresten



Nähen mit Mäuschen



Fadennest unten

Auf den Webkantennamen ein Nadelkissen nähen.

Die Buchstabenfolge wird an allen Seiten auf die gewünschte Größe ergänzt.

Bunte Stoffe ergänzen zum Beispiel ein Nadelkissenquadrat in der Größe 10 x 10 cm.



Diese Nadelkissen sind das Tausch-Angebot für einen Social Media Tausch auf den Patchworktagen in Moers im Mai 2024 für Instagram bzw. Facebook-Nutzer:innen.

Diese Social-Media Treffen finden an jedem Patchworktage-Tag statt. Bitte achtet auf die Angaben im Programm.

Näht ein Moers 2024-Nadelkissen auf der einen Seite mit Eurem genähten Namen auf der anderen Seite oder denkt Euch ein besonderes Nadelkissen aus, dass auf der Unterseite den genähten Buchstabenhinweis „Moers 2024“ oder „Moers 24“ zur Erinnerung trägt.

Beim Treffen werden die Nadelkissen eingesammelt und jeder, der ein Kissen abgegeben hat, darf sich wieder ein anderes nehmen. Legt gern eine Visitenkarte dazu oder einen kleinen Brief. Das Nadelkissen darf auch eingepackt werden.

Das macht Spaß und gibt Gesprächsstoff, auch um sich gegenseitig kennen zu lernen.

Bitte gebt nur Nadelkissen ab, die Ihr auch selbst erhalten wollt.

In eigener Sache: Ich habe bei der Ausarbeitung dieser Idee, dieser Anleitung und den Fotos mit folgenden Materialien gearbeitet und finde das Preis-Leistungsverhältnis sehr in Ordnung.

Im Gilde-Shop finden sich folgende Materialien in praktischen Größen als Basis-Material für Patchwork-Beginner als auch für bereits fortgeschrittene PatchworkerInnen z. B. als Ausstattung neben der Nähmaschine oder als Reiseset für Nähtreffen usw.

- cm-Lineal, 15 x 30 cm der Fa. OLFA, Antirutschausstattung, Winkel 15, 30, 45, 60 und 90 Grad, Sonderedition Patchwork Gilde (€ 15,00 für Gilde-Mitglieder/ € 18 für Nichtmitglieder)
- Zuschneidematte, 30 x 45 cm, der Fa. OLFA, selbstheilend, pink, cm- und Inch-Seite, Sonderedition Patchwork Gilde (€ 15,00 für Gilde-Mitglieder/ € 18 für Nichtmitglieder)
- Bügelfilzmatte 30 x 45 cm, 100 % reine Schafwolle, gewalkt mit Aufhänger, Produktion in Deutschland, Sonderedition Patchwork Gilde (€ 30,00 für Gilde-Mitglieder / € 35,00 für Nichtmitglieder)

Wer alle drei Teile zusammen als Paket bestellt, erhält eine ausführliche Anleitung für eine detailreiche Transporttasche kostenfrei dazu.

Link zum Gilde-Shop: <https://www.patchworkgilde.de/gilde/gildeshop> zu aktuellen Preisliste mit allen Produkten findet man hier den entsprechenden Link.